

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1879

34 (4.2.1879)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 34.

Dienstag den 4. Februar

1879.

21. Badischer Frauenverein.

Mittwoch den 5. Februar, Abends 6 Uhr, im Rathhause, fünfte Vorlesung; Vortrag des Herrn Direktors Kachel: Dorfbilder aus Aegypten.

Abonnementskarten für diese und die weiter stattfindenden 5 Vorlesungen sind noch in der N. Bielefeld'schen Hofbuchhandlung zu folgenden Preisen zu haben:

für einen nummerirten Platz	3 M. 60 Pf.
für andere Plätze in den Sälen und auf die Gallerie	
für eine Person	2 M. 40 Pf.
für zwei Personen	3 M. 60 Pf.
für drei Personen	4 M. 80 Pf.
eine Karte für die einzelne Vorlesung Abends an der Kasse	1 M. — Pf.

Hiermit wird die Ausgabe von Abonnementskarten geschlossen und von der 6. Vorlesung an werden nur noch Einzelkarten Abends an der Kasse je zu 1 M. abgegeben.

Für die fünfte Vorlesung ist Nr. 5 der Couponskarten zu verwenden.

Karlsruhe, den 3. Februar 1879.

Der Vorstand.

Öffentliche Vorlesungen,

veranstaltet von dem

Aufsichtsrath der Allgemeinen Volksbibliothek.

21. Zweiter Vortrag: Herr Professor Baummeister über Felsensprengen Donnerstag den 6. Februar, Abends 7/8 Uhr, in der Speisehalle der Maschinenbau-Gesellschaft (Beierthelmerstraße 10). Jedermann hat unentgeltlich Zutritt.

Fahrnißversteigerung.

21. In Folge richterlicher Verflüchtigung werden am Donnerstag den 6. Februar d. J. Vormittags 10 Uhr und Nachmittags 2 Uhr, in der Durlacherthorstraße Nr. 81 und 83 nachstehende Fahrniße gegen Baarzahlung öffentlich versteigert, als:

2 Zugpferde mit Geschirr, 1 großer Koll., 1 Leiter und 1 Bernerwagen, 60 Stück Ehenfäßchen, 20 Stück Lagersässer, 1 Bierpreß, 1 Luftpumpe, 1 Maischmaschine, 7 Stück messingene Hähnen, 25 Btr. Malz, 3 Säcke Hopfen, 6 Btr. Reis, 3 Btr. Hen, 60 Btr. Kohlen, 130 Wagen Eis, 24 Meter Seilände, 1 Dezimalwaage, sowie verschiedene Brauhausgeräthe; ferner 1 großer eiserner Herd, 1 Kanapee, 1 Kommode, 1 Kasten, 1 Zulettisch, 1 Spiegel, 1 Küchenschrank, 2 Dienstbotenbetten, 1 Taschen- und 1 Wanduhr, Hühner und Tauben und Verschiedenes.

Bemerkung wird, daß Reihenfolge der Bekanntmachung bei der Versteigerung eingehalten wird.

Karlsruhe, den 1. Februar 1879.

Der Vollstreckungsbeamte:

Hüttich, Gerichtsvollzieher.

21. P f o r z h e i m.

Fortsetzung der Bijouteriewaaren-Versteigerung.

Mit der Versteigerung von Bijouteriewaaren aus der Gantmasse der Herren Gebrüder Bürklin von hier wird am künftigen Montag den 10. Februar d. J., von Vormittags 10 Uhr an, im hiesigen großen Rathhause fortgesetzt und es kommen noch zum Ausruf:

166 Stück bessere, meistens matte Garnituren, 259 Stück sehr schöne Herren- und Damen-Medaillons, 95 Kreuze, 150 massive Herren- und Damen-Ringe, 18 Nadeln, sowie eine Parthie Uhrenhaken, Karabiner und Schlösslein, 2 Bijouteriewaarenkoffer mit Einrichtung.

Pforzheim, den 3. Februar 1879.

Der Massepfleger:

Ab. Haberstroh.

Der Gerichtsvollzieher:

Gassert.

Wohnungen zu vermieten.

* Akademiestraße 15 ist im Hinterhaus eine freundliche Mansardenwohnung, bestehend aus 4 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Keller, Speisekammer etc., auf 23. April zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

* 22. Auguststraße 53 ist eine kleine Wohnung von 2 Zimmern und Keller auf 23. April zu vermieten.

— Belfortstraße 12 ist eine Wohnung von 5 Zimmern mit Glasabfluß, Gas- und Wasserleitung nebst Zugehör auf 23. April zu vermieten. Näheres im zweiten Stock.

* Durlacherthorstraße 97, zunächst der Kronenstraße, ist eine hübsche Wohnung, bestehend aus einem großen Zimmer und Küche nebst Zugehör, auf 23. April an stille Leute zu vermieten.

* 21. Fasanenstraße 6 ist eine Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern, Küche, Keller, Speisekammer, Holzplatz und Wasserleitung, auf den 23. April zu vermieten.

* Herrenstraße 7, im 2. Stock, ist eine Wohnung von 2 Zimmern sammt Zugehör, auf die Straße gehend, auf den 23. April zu vermieten.

* Herrenstraße 48 ist eine Wohnung im 3. Stock mit 5 Zimmern, Alkov, 2 Mansarden, Küche mit Wasserleitung und sonstigem Zugehör auf 23. April zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

— Insel 5 ist im 2. Stock eine Wohnung, bestehend in 2 Zimmern, Küche nebst Zugehör, auf 23. April l. J. zu vermieten. Zu erfragen Müppurrerstraße 54 im Hinterhaus.

* 21. Kronenstraße 1 ist eine Mansardenwohnung, bestehend in 2 Zimmern, Küche, Keller u. s. w., auf 23. April zu vermieten.

* 32. Langestraße 18, nahe beim Polytechnikum, ist der 3. Stock, bestehend aus 5 Zimmern, Alkov, großem Mansardenzimmer, Küche mit Wasserleitung, auf 23. April zu vermieten. Näheres unten im Laden.

* Langestraße 19 ist im Hinterhaus im 2. Stock sofort eine Wohnung mit 2 Zimmern und 1 Kammer auf die Zeit vom 1. Februar bis 23. April zu vermieten.

* Langestraße 24 ist im Hinterhaus eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller und Speisekammer auf 23. April zu vermieten. Das Nähere im 1. Stock.

— Langestraße 69 ist eine hübsche Wohnung von 4 Zimmern nebst Zugehör billig zu vermieten.

* 31. Langestraße 121 ist im Seitenbau eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Keller und Kammer auf den 23. April zu vermieten.

— Luisenstraße 2a ist eine gut erhaltene Wohnung, bestehend in 4 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde, Antheil an Speisekammer und Waschküche, auf 23. April oder sofort zu beziehen. Näheres im 1. Stock.

* 126. Luisenstraße 4 ist der 2. Stock, bestehend in 4 Zimmern, Küche, Kammer und Keller, zu vermieten und kann sogleich bezogen werden. Ebendasselbst ist im 4. Stock eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf 23. April zu vermieten.

* 31. Luisenstraße 7 ist wegen Verletzung auf 23. April d. J. der 3. Stock, bestehend aus 4 schönen Zimmern, Küche mit Wasserleitung, 1 Mansarde, Keller u. s. w., zu vermieten. Die Wohnung ist für sich abgeschlossen, mit Gas- und Wasserleitung versehen, hat freie Aussicht und ist nahe dem Sallenwäldchen. Näheres Ettlingerstraße 17 im 2. Stock.

— Duerstraße 11 sind auf 23. April zwei Wohnungen, die eine im Vorderhaus im 2. Stock mit 2 Zimmern, Alkov und Keller, die andere im Hinterhaus (Seitenbau) mit 2 Zimmern und Küche, zu vermieten.

— Müppurrerstraße 94 ist eine Mansardenwohnung, bestehend in 2 Zimmern, Küche, Keller und sonstigem Zugehör, sogleich zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock.

* Scheffelstraße 9B ist eine Wohnung im 2. Stock von 3 Zimmern, Küche, Keller und Speisekammer bis zum 23. April zu vermieten. Nähere Auskunft Kronenstraße 4 im 2. Stock zu erfragen.

* Schützenstraße 27 ist eine Wohnung im Seitenbau, bestehend in 3 ineinandergehenden Zimmern, Küche, Keller, Speisekammer u. s. w., auf den 23. April zu vermieten. Näheres im unteren Stock.

* 32. Schützenstraße 47 sind im 2. und 3. Stock Wohnungen von je 4 Zimmern, Küche, Mansarde und Keller, mit allen Bequemlichkeiten versehen, auf 23. April zu vermieten. Ebendasselbst ist eine Mansardenwohnung mit 3 Zimmern und Zugehör im 2. Stock des Hinterhauses zu vermieten. Näheres zu erfragen im Hinterhaus im 1. Stock.

* 22. Schützenstraße 102 ist eine abgeschlossene Wohnung von 2 Zimmern nebst allem Zugehör auf 23. April billig zu vermieten. Näheres im unteren Stock.

* Schwanenstraße 14 sind eine freundliche, kleine Wohnung, bestehend aus Zimmer, Alkov, Küche etc., auf den 23. April, sowie ein kleines, heizbares Zimmer sogleich zu vermieten. Zu erfragen im Hause selbst, eine Treppe hoch.

* Schwanenstraße 15, in der Nähe des Bahnhofes, ist im 2. Stock des Vorderhauses eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller und Speisekammer auf 23. April zu vermieten.

* Sophienstraße 27 ist im 2. Stock eine schöne, für sich abgeschlossene Wohnung, mit Gas- und Wasserleitung, bestehend in 5 Zimmern, Küche und Zugehör, auf 23. April oder früher zu vermieten. Näheres im 4. Stock links.

* Spitalstraße 19 ist eine Mansardenwohnung, bestehend aus 2 Zimmern und Zugehör, an eine ruhige Familie zu vermieten. Das Nähere im 1. Stock im Hinterhaus.

* Spitalstraße 34 ist eine Wohnung, bestehend in 5 Zimmern, 1 Alkov, Küche, Keller, Holzplatz, 2 verrohrten Mansarden nebst Wasserleitung, auf 23. April zu vermieten. Näheres im Laden.

* Steinstraße 11 ist eine Mansardenwohnung, bestehend in 2 Zimmern, Küche, Keller, Speisekammer und sonstigem Zugehör, auf den 23. April zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock.

* Steinstraße 11 ist im 2. Stock eine Wohnung auf 23. April zu vermieten, bestehend in 3 Zimmern, Alkov, Küche, Keller, abgeschlossenem Vorplatz, Mansarde nebst Wasserleitung. Zu erfragen im 1. Stock.

* Viktoriastraße 14 ist eine Wohnung zu vermieten, bestehend aus 5 Zimmern und Zu-

gehört, ebenso eine Wohnung von 3 Zimmern. Zu erfragen im Seitenbau im 2. Stock.

*3.3. Waldhornstraße 12 ist eine hübsche Parterrewohnung, bestehend in 4 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Holzplatz und Keller (auf Verlangen kann auch Gas abgegeben werden) an eine ruhige Familie auf 23. April zu vermieten.

*3.3. Waldhornstraße 12 ist im Hinterhause eine Parterre-Wohnung, bestehend in 2 Zimmern, Küche und Keller, auf 23. April zu vermieten.

*2.1. Waldhornstraße 40 ist eine Wohnung mit 2 Zimmern, Küche und Keller auf 23. April zu vermieten. Näheres Adlerstraße 4 parterre.

*3.1. Waldstraße 75 ist im 2. Stock eine schöne Wohnung von 5 Zimmern, Küche und sonstigem Zugehör auf 23. April zu vermieten, ebenso auch eine kleine Mansardenwohnung von 3 Räumen. Näheres im Hause selbst im 1. Stock.

*2.2. Waldstraße 89 ist eine freundliche Parterrewohnung, bestehend in 3 tapezierten Zimmern, Küche, Speicherkammer, Holzstall und Keller, an eine ordnungsliebende Familie auf 23. April zu vermieten. Ebenfalls ist im 2. Stock eine gleiche Wohnung mit denselben Räumlichkeiten nebst Zugehör und einem Mansardenzimmer ebenfalls auf 23. April zu vermieten. Näheres über den Hof im 2. Stock.

* Werderstraße 16 ist der 2. Stock von 4 Zimmern und Balkon samt Zugehör sogleich oder auf 23. April zu vermieten. Die Wohnung ist mit allen Bequemlichkeiten eingerichtet. Zu erfragen Luisenstraße 19.

*2.1. Werderstraße 18 ist im 3. Stock des Hinterhauses eine hübsche Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Gas- und Wasserleitung und allem sonstigen Zugehör zu vermieten. Näheres daselbst.

* Werderstraße 28 ist im zweiten Stock eine hübsche Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Keller (Balkon), mit Gas- und Wasserleitung versehen, auf 23. April zu vermieten. Ebenfalls ist im vierten Stock eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller sogleich oder auf April zu vermieten. Näheres im untern Stock.

*3.2. Werderplatz 42 ist der 2. Stock, bestehend in 4 Zimmern, Küche mit Glasabfluß, Gas- und Wasserleitung, Keller, Mansarde, sowie eine Mansardenwohnung, auf 23. April zu vermieten. Näheres im Laden.

*2.1. Westendstraße 26 ist der 2. Stock, bestehend in 6 Zimmern, Balkon, Küche, 2 Kammern, 3 Kellern nebst Anteil an der Waschküche und am Trockenspeicher, auf 23. April zu vermieten. Die Wohnung ist mit Gas- und Wasserleitung versehen. Näheres im Hinterhaus.

* Wilhelmstraße 10 sind 2 Wohnungen die eine mit 2 Zimmern, Küche, Keller, die andere mit 2 Zimmern, Alkov und Küche, beide mit Wasserleitung und sonstigem Zugehör versehen, auf den 23. April zu vermieten. Zu erfragen im Hinterhaus im 2. Stock links.

* Wilhelmstraße 36 ist eine sehr schöne Wohnung (Bel-Etage), bestehend aus 5 großen Zimmern mit Salon und Balkon nebst allem Zugehör, sogleich oder auf den 24. April zu vermieten.

* Wilhelmstraße 43 ist eine schöne Wohnung, bestehend in 4 Zimmern, Küche, Dachzimmer, Keller, Holzremise, Wasserleitung nebst allem Zugehör, auf 23. April zu vermieten. Ebenfalls ist eine schöne Mansardenwohnung mit 2 Zimmern und Küche zc. bis dahin zu vermieten. Zu erfragen Wilhelmstraße 36 im 1. Stock.

* Bähringerstraße 25 ist der 3. Stock von 5 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, verrohrter Mansarde und Keller auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock.

*2.1. Bähringerstraße 74 ist im Hinterhause eine Mansardenwohnung, bestehend in 1 größeren Zimmer, Alkov, Kammer, Küche Holzplatz, Keller, 1 über der Wohnung sich befindlichen Speicherraum, sowie Benützung des Waschhauses und Trockenspeichers, auf 23. April d. J. zu vermieten. Näheres im Vorderhaus, 1 Stiege hoch.

- Ecke der Marien- und Werderstraße ist der 2. Stock mit 2 eleganten Wohnungen mit Balkon, die eine mit 4 und die andere mit 3 Zimmern, Glasabfluß, Wasserleitung, Entwässerung, Küche, Speicher, Keller und Anteil am Trockenspeicher, auf 23. April zu vermieten. Beide Wohnungen haben die Aussicht auf den Werderplatz und in's Freie. Auf Verlangen können dieselben auch zusammen vermietet werden. Zu erfragen im untern Stock bei Herrn Wenz.

- Auf 23. April ist zu vermieten: eine freundliche Parterrewohnung von 5 Zimmern nebst allem Zugehör. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Eine schöne Wohnung in der Amalienstraße, bestehend in 5-6 Zimmern nebst Zugehör, mit Gas- und Wasserleitung, ist auf 23. April zu vermieten. Näheres Hirschstraße 20.

Zu vermieten

sofort oder auf 23. April im schönsten Teile des Bahnhofstadtteiles, Ettlinger Landstraße, in gesunder und freier Lage:

eine elegante, abgeschlossene Wohnung (Bel-Etage) von 5-9 Zimmern, mehreren Balkons und aller Zugehör;

zwei schöne Wohnungen von 5-7 Zimmern. Näheres Nowads-Anlage 13.

- Eine Wohnung von 10 Zimmern, 3 Kammern auf demselben Boden, mit üblichem Zugehör, ist auf 23. April zu vermieten; Gärtchen und noch weitere Räume können auf Verlangen dazu gegeben werden. Näheres Waldhornstraße 20 eine Treppe hoch, jeweils von 10-12 Uhr.

- Zu vermieten auf 23. April oder früher: eine elegante Parterrewohnung von 6 großen Zimmern und allem Zugehör, Gartengenuss, mit oder ohne Stallung für 2 Pferde zc. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

- Zu vermieten auf 23. Juli in schöner Lage eine große Herrschaftswohnung von 8 Zimmern und allem Zugehör, Balkon, Gallerie, Garten, mit oder ohne Stallung für 3-5 Pferde zc. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

- Wegen Wegzug ist auf 23. April eine Bel-Etage mit Glasabfluß, bestehend aus 7 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, 2 Kellern und 2 Kammern, zu vermieten. Näheres Hirschstraße 35 parterre.

- Auf 23. April ist in angenehmer Lage des westlichen Stadtteils in einem ruhigen Hause der 2. Stock, bestehend aus 4 Zimmern, Schlafkabinett, Küche, Keller zc., zu vermieten. Näheres im Kontor des Tagblattes.

* Eine freundliche Mansardenwohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller zc. ist an eine ruhige Familie auf 23. April zu vermieten. Näheres Hirschstraße 44 im 2. Stock.

* Eine Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche, Keller und Speicherkammer, ist auf den 23. April zu vermieten. Zu erfragen Rüppurrerstraße 78 im 1. Stock.

* Eine kleine, freundliche Mansardenwohnung mit 2 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Keller und Holzplatz ist auf den 23. April billig zu vermieten: Kriegsstraße 24.

Eine Wohnung im 2. Stock von 5-7 Zimmern, Kammer, Küche und Keller, in der Nähe des katholischen Kirchenplatzes, ist an eine stille Familie auf 23. April d. J. zu vermieten. Näheres im Kontor des Tagblattes. Die Wohnung könnte auch früher bezogen werden.

* In der Akademiestraße 39 ist der 2. Stock, bestehend aus 6 Zimmern nebst Alkov, Küche, Keller und 2 Dachkammern, mit Glasabfluß, Wasser- und event. Gasleitung, auf 23. April d. J. zu vermieten. Näheres ebener Erde daselbst.

* Eine Wohnung von 3 ineinandergehenden Zimmern nebst Zugehör ist auf 23. April an eine kinderlose Familie zu vermieten. Näheres zu erfragen Karlsstraße 19, 1 Stiege hoch.

*2.1. In meinem Hause, Karlsstraße 36, ist der 2. Stock, bestehend in 5 oder 7 Zimmern, 2 Kammern, Glasabfluß, Wasserleitung und allem sonstigen Zugehör, auf 23. April zu vermieten.

Th. Weidhauer.

* Eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Vorplatz ist auf den 23. April zu vermieten: Langestraße 41. Zu erfragen im 3. Stock.

* Eine freundliche Wohnung, nach der Straße gehend, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller, Kammer und Holzplatz, ebenso eine Wohnung im Hinterhaus, bestehend in 2 Zimmern, Alkov, Küche, Keller und Holzplatz, sind auf 23. April zu vermieten: Hirschstraße 18, parterre.

* Eine hübsche Wohnung, nächst der Kriegsstraße und mit 6 sehr geräumigen Zimmern nebst entsprechendem Zugehör, auch Gas- und Wasserleitung, ist auf 23. April zu vermieten. Näheres Leopoldstraße 49 im untern Stock.

*2.1. Eine Mansardenwohnung, bestehend aus 3 schönen Zimmern mit Kaminen, Wasserleitung, Speicher und vielen Bequemlichkeiten ist an eine ruhige Familie auf den 23. April zu vermieten: Leopoldstraße 10 ebener Erde.

Vermietung.

- In der Bismarckstraße ist auf 23. April eine schöne Parterrewohnung von 6 Zimmern nebst allem Zugehör zu vermieten. Näheres Nachmittags Bismarckstraße 45.

* Herrenstraße 15 ist ein geräumiger Laden, 4 Zimmer, Magazin, Küche und Keller auf 23. Oktober zu vermieten. Ebenfalls ist eine Wohnung von 5-6 Zimmern und Zugehör sogleich oder später beziehbar. Zu erfragen im 2. Stock.

Ein Laden mit Comptoir,

wozu auf Wunsch ein Gelack, welches sich zu einem Magazin oder einer Werkstätte eignet, sowie eine Mansardenwohnung von 3 Zimmern gegeben werden kann, in frequenter Straße gelegen, ist auf 23. April oder Juli zu vermieten. Näheres unter C. 6169a bei Haasenstein & Vogler, Karlsruhe.

2.1. Es wird zum sofortigen Eintritt eine Jungfer gesucht.

Nur solche mit guten Attesten aus herrschaftlichen Häusern wollen sich melden. Schriftliche Anträge unter H. 6180a nehmen entgegen Haasenstein & Vogler, Karlsruhe.

Acquisiteur,

ein fähiger, wird von einer diesigen Versicherungs-Gesellschaft für Karlsruhe und Umgebung gesucht. Schriftl. Offerten unter D. 6171a befordern Haasenstein & Vogler, Karlsruhe. 3.2.

Wohnungs-Gesuche.

Auf 23. April oder auf 23. Juli suche ich eine Wohnung von etwa 6 Zimmern in der Nähe der Kunstschule zu mieten.

H. Volz, Bildhauer, Mühlburgerstraße 4 im 2. Stock.

*2.1. Auf den 23. April wird eine Wohnung, 10-12 Zimmer enthaltend, gesucht; dieselbe kann auf zwei oder drei Stockwerke verteilt sein. Anerbieten mit Preisangabe sub G. 100 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

* Für eine ruhige Haushaltung von 2 Personen wird auf 23. Juli eine Wohnung von 3 Zimmern mit Alkov oder 4 Zimmern, Küche mit Wasserleitung und den sonst nötigen Räumlichkeiten zu mieten gesucht. Dieselbe soll zwischen der Karls-Friedrich- und Hirschstraße und ebener Erde oder über eine Stiege gelegen sein. Adressen beliebe man gefälligst Hirschstraße 42 im 3. Stock abzugeben.

*2.1. Eine einzelnstehende Dame sucht auf 23. April d. J. eine Wohnung von 3 bis 4 Zimmern nebst Zugehör. Anerbieten mit Preisangabe wollen im Kontor des Tagblattes abgegeben werden.

Zimmer zu vermieten.

*2.2. Sogleich oder später ist ein möbliertes Zimmer um billigen Preis zu vermieten. Zu erfragen Hasanenstraße 15 im 3. Stock rechts.

*2.2. Schützenstraße 42 sind 2 unmöblierte Zimmer im 3. Stock an einen soliden Herrn oder eine Dame auf 23. April oder 1. Mai zu vermieten. Zu erfragen parterre.

* Große Herrenstraße 2 sind im 2. Stock (Seitenbau) zwei unmöblierte Zimmer, am liebsten an eine solide Dame, auf 23. April zu vermieten.

* Langestraße 52 ist in der Bel-Etage ein schön möbliertes Zimmer sogleich zu vermieten. Zu erfragen drei Stiegen hoch.

* Zwei einfache Zimmer für solide Arbeiter sind billig zu vermieten: Waldstraße 93.

*2.1. Spitalstraße 25, gegenüber dem Gasthaus zum Geist, Eingang rechts, ist im 2. Stock ein freundlich und gut möbliertes Zimmer auf 1. März zu vermieten.

* Spitalstraße 52, nahe beim Rondelpfad, ist im 2. Stock ein möbliertes Zimmer an einen soliden Herrn sogleich zu vermieten.

* Kreuzstraße 6 ist im Hinterhaus im 3. Stock sogleich oder auf den 23. Februar ein Zimmer mit Ofen zu vermieten.

* Ein kleines, gut möbliertes Parterrezimmer ist sogleich oder später zu vermieten: Hirschstraße 18, parterre. Ebenfalls ist ein unmöbliertes Parterrezimmer mit Kamin im Hinterhaus zu vermieten.

* Karlsstraße 31 sind zwei schön möblierte Parterrezimmer auf 15. Februar oder auf 1. März an einen soliden Herrn zu vermieten.

Ein bis zwei hübsch möblierte Zimmer in ruhiger, gesunder Gegend mit prächtvoller Aussicht sind in der Nähe des Militärspitals sofort billig, mit oder ohne Pension, zu vermieten. Näheres Ecke der verl. Hirschstraße im 3. Stock, hinter Geiger's Halle.

Langestraße 115, Ecke der Adlerstraße, ist ein gut möbliertes Zimmer nebst Schlafzimmer sofort oder später an einen oder zwei Herren zu vermieten. Näheres im 3. Stock.

Bahnhofstraße 40, im 2. Stock, sind 2 weitenfensterige, gut möblierte Zimmer, mit Aussicht auf die Straße, auf 1. resp. 15. März er. billig einzeln zu vermieten. Ein Zimmer davon könnte event. auch schon zum 18. d. M. bezogen werden.

3.1. Karl-Friedrichstraße 30, 2 Treppen hoch, sind wegen Wegzug ein schön möbliertes Zimmer auf 15. Februar und auf 15. März ein Salon mit Schlafzimmer, fein möbliert, zu vermieten.

3.1. Zwei Zimmer mit Alkov sind möbliert oder unmobliert sofort oder später zu vermieten: Langestraße 117. Auf Verlangen könnte Keller und Mansarde dazu gegeben werden.

2.1. Schützenstraße 52, zwei Treppen hoch, ist ein schönes Zimmer unmobliert auf 23. April zu vermieten. Näheres daselbst.

Eine helle Blechwerkstätte mit gedecktem Lagerplatz, in welcher seit vielen Jahren ein Blech- und Installateur-Geschäft mit günstigem Erfolg betrieben wurde und welche auch zu jedem anderen Geschäftsbetrieb verwendet werden kann, ist mit beliebigen Wohnräumen und sonstigen Zugehörden auf 23. April zu vermieten. Näheres Amalienstraße 37. 2.1.

Werkstätte zu vermieten. Es ist eine geräumige Werkstätte (mit Zufahrt) auf 23. April er. an einen ruhigen Geschäftsmann zu vermieten. Näheres Hirschstraße 12, Hinterhaus rechts, 2. Stock.

Dienst-Anträge. Ein reinliches, ehrliches Mädchen, welches bürgerlich kochen kann, wird sogleich gesucht: Amalienstraße 27 im Laden.

Ein junges Mädchen vom Lande, welches sich allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet sogleich eine Stelle: Wisnarsstraße 8 im unteren Stock.

Ein williges Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und sich gerne allen häuslichen Arbeiten unterzieht, sucht sogleich eine Stelle. Zu erfragen Augartenstraße 14 e.

Zur Wartung eines Kindes wird für Nachmittags ein reinliches Mädchen gesucht: Berderstraße 53 im 3. Stock.

Ein ordentliches Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht und gute Zeugnisse besitzt, wird zu sofortigem Eintritt gesucht: Schützenstraße 50.

Ein braves Mädchen, welches schön nähen und pugen kann und sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, findet sogleich eine Stelle: Bähringerstraße 54 im 3. Stock.

Ein braves, fleißiges Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet sofort eine gute Stelle. Näheres Luisenstraße 8 im Laden.

Ein junges, artiges Mädchen zu einem größeren Kinde findet sogleich Stelle. Näheres Schloßplatz 6.

Dienst-Gesuche. Ein anhängiges Mädchen, welches selbstständig kochen kann und sonst die häuslichen Arbeiten gerne mit versieht, sucht auf Ostern eine Stelle. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Ein junges Mädchen sucht sofort eine Stelle zu Kindern. Zu erfragen Birkel 14, porterre links.

Ein Mädchen vom Lande, welches noch nicht hier in Dienst war, gut bürgerlich kochen kann, sich allen häuslichen Arbeiten unterzieht und gute Zeugnisse besitzt, sucht sofort eine Stelle. Zu erfragen Augartenstraße 41, porterre.

Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen und allen häuslichen Arbeiten vorsehen kann, sucht sogleich eine Stelle; dasselbe würde auch in einer Wirtschaft Stellung nehmen. Näheres Durlacherthorstraße 37 im Hinterhaus.

Eine tüchtige Köchin, welche in allen Zweigen der Kocherei erfahren ist, sucht eine Stelle in einem Gast- oder Privathaus hier oder auswärts. Gute

Zeugnisse stehen zur Seite. Zu erfragen Bähringerstraße 92 im 3. Stock.

Kapital auszuliehen. 3.2. Auf 23. April sind 10,000 M. und auf 1. Juni 9000 M. auf 1. Hypothek auf ein hiesiges Haus auszuliehen. Näheres Douglasstraße 6 im 2. Stock. Ebenfalls wird eine Wohnung von 3-4 Zimmern im westlichen Stadtteil gesucht.

Kapital-Gesuch. 1500 Mark werden auf ein hiesiges Haus auf 2. genügend sichere Hypothek cessionweise aufzunehmen gesucht. Adressen unter A. B. sind im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Kellner-Gesuch. 2.2. Ein junger, tüchtiger Kellner kann in einigen Tagen gute, dauernde Stelle finden.

Schüler, Restaurant. Hausrecht-Gesuch. Ein kräftiger Bursche kann sogleich eintreten: Amalienstraße 19.

Stellen-Anträge. Es werden noch einige durchaus geübte Näherinnen für Herrenhemden außer dem Hause gesucht; auch kann ein Mädchen, welches im Handnähen und Knopfschermachen erfahren ist, sogleich eintreten. Gustav-Oberst, Ecke der Langen- und Lammstraße.

Lehrlings-Gesuch. 3.2. Schützenstraße 60 können zwei Lehrlinge, welche die Schreinerlei erlernen wollen, unter günstigen Bedingungen in die Lehre treten.

Stelle-Gesuch. Ein junger Mann (verheiratet), welcher eine schöne Handchrift schreibt, sucht eine Stelle als Portier, Bürobedienter oder irgend eine ähnliche Beschäftigung. Offerten wolle man gest. unter B. 51 im Kontor des Tagblattes abgeben.

Lehrlingsstelle-Gesuch. 2.1. Ein Knabe aus guter Familie wünscht auf Ostern in eine Conditorei als Lehrling einzutreten. Offerten bittet man im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Beschäftigungsgesuche. 3.3. Ein Mädchen, welches im Weißnähen, Zuschneiden und Maschinennähen gut bewandert ist, nimmt Arbeit in und außer dem Hause an. Zu erfragen Durlacherthorstraße 19 im Hinterhaus im 2. Stock.

4.1. Eine Wittve sucht Beschäftigung im Waschen und Pugen, auch würde dieselbe eine Ausbilstelle oder Hausdienste annehmen. Zu erfragen kleine Herrenstraße 8 im 3. Stock des Borderhauses.

Ein Mädchen, welches im Weißnähen und Ausbessern gut bewandert ist, sucht Beschäftigung außer dem Hause. Näheres Wilhelmstraße 14 im 3. Stock.

Herrenkleider werden neu, sowie Reparaturen schnell und gut gemacht: Mühlentorstraße 34.

Empfehlung. Ballkleider in allen Sorten werden schön gewaschen und gebügelt à 1 M. bis 1 M. 50 Pf., sowie Unterrocke à 40 bis 80 Pf. Zu erfragen Waldhornstraße 10 im Hinterhaus im 2. Stock.

Verloren. Verloren wurde am Sonntag durch die Bähringer, Ritter- und Langestraße bis zur Infanteriekaserne und wieder zurück ein 20 Mark Stück. Der redliche Finder wird gebeten, dasselbe gegen Belohnung Querstraße 33 abzugeben.

Verloren wurde am Freitag Abend ein weißbeinernes Medaillon an einem blauen Band mit Diamenzug. Der redliche Finder wird gebeten, dasselbe gegen sehr gute Belohnung Marienstr. 24 im 3. Stock abzugeben.

Letzten Sonntag wurde ein Brief unter der Adresse Marie Müller, pr. Adr. Staub & Rögeler nach der Schweiz verloren. Der redliche Finder wird ersucht, denselben gegen Belohnung Alabemierstraße 22 oder auf der Polzeiwachstube abzugeben.

Vom Samstag auf Sonntag Nacht wurde in den Sälen des Bürgervereins oder auf dem Wege von dort zurück bis zum Café Geheimer eine Rheinisch-Broche in Silberfassung verloren; dieselbe war in eine weiße Rose gesteckt. Gegen Belohnung abzugeben: Karlsstraße 21 a, 3. Stock.

Samstag den 1. d. M. wurde in der Langenstraße oder auf dem Wege von da durch die Wald-

auf die Kriegsstraße ein leinernes Taschentuch, gezeichnet A. R., verloren. Gefälligst abzugeben: Kriegsstraße (Ecke der Hirsch- und Kriegsstraße) 78 eine Treppe hoch.

Verloren wurden am Samstag Abend zwischen 4 und 5 Uhr vom Hotel Germania durch die Karl-Friedrichs- und Erbprinzenstraße 2 10-Markstücke, welche der Finder gegen gute Belohnung Waldstraße 49 im Laden zurückzugeben gebeten ist.

Verwechselter Regenschirm. Donnerstag Nachmittag wurde im Laden des Herrn C. Kaupp, Karl-Friedrichstraße, ein brauner Regenschirm gegen einen blauen verwechselt. Umtausch erbeten bei Herrn Kaupp.

Aufforderung. Derjenige Herr, welcher am Sonntag den 2. Februar, Abends 6 1/2 Uhr, im Goldenen Hirsch im hinteren Zimmer einen Hut, welcher den Namen des Eigentümers enthält, verwechselte, wird gebeten, denselben Langestraße 41 wieder umzutauschen.

Verlaufener Hund. Sonntag Nachmittag entließ eine aufgewöhntlich große, getigerte Dogge von grauer Farbe, auf dem rechten Hinterfuß etwas hinkend. Gegen Belohnung abzugeben: Erbprinzenstraße 32.

Verlaufene Kaze. 2.1. Eine graue, halbgebackene Kaze hat sich verkauft. Dem Ueberbringer eine Belohnung: Schützenstraße 46, porterre.

Hausverkauf. 3.1. Das dreistöckige Haus Seminarstraße 5 ist dem Verkauf ausgesetzt. Es enthält 11 Zimmer und Zugehör und kann auf 23. April bezogen und täglich eingesehen werden. Hierfür Reflectirende wollen sich gefälligst wenden an J. Deese, Karlsstraße 44.

Zu verkaufen und zu verpachten: Häuser, Villas, Hotels, Gastwirthschaften, Restaurationen, Bierbrauereien in frequenter und angenehmer Lage durch das Agentur- und Commissionsgeschäft von Karl Wilhelm Götz, Langestraße 115.

Pianino-Verkauf. 2.1. Ein noch neues und gut erhaltenes Pianino ist billig zu verkaufen: Schwabenstraße 4 porterre, links vom Eingang.

Verkaufsanzeigen. 2.2. Bezugs halber stehen Marienstraße 24, porterre, folgende Gegenstände um billigen Preis zum Verkauf: 1 großer, weithüriger Kleider- und Weiszeugschrank (Alterthum), 1 Kleiderschrank mit Glasaufsatz, 1 Küchentisch, 1 Wasserbank, 1 Gackeloch, 1 ovaler und 1 runder Waschtisch, 1 Krautständer mit Kraut nebst 3 kleineren Krautständern, 2 eichene Kübel, 1 vollständiges Dienstoffentbett und 2 lannene Bettstellen.

Zu verkaufen: 2 feine, halbfranzösische Bettstätten aus Nussbaumholz, 2 französische Chiffonniers, zum Auseinanderlegen eingerichtet, und 1 eingelegter Nähtisch billigst: Durlacherthorstr. 97.

Schöne Käufer, in verschiedenen Breiten und guter Qualität, werden fortwährend billig verkauft: Durlacherthorstraße 97.

Eine gebrauchte Singer-Nähmaschine, besonders für einen Schuhmacher passend, ist zu verkaufen: Karlsstraße 26.

Zu verkaufen: neue nussbaumene Bettladen mit Rost, Matraze und Polster, gut gearbeitet, von 50 M. an, Chiffonniers zu 32 M., Kommoden mit 4 Schubladen zu 30 M., Wasch-, Nacht- und Küchentische, Rohr- und Strohfessel zu 3 M., Koffhaare- und Seegrasmatrakten zu 11 M., neue und gebrauchte Federbetten, Dienstoffentbetten, 1 gebrauchtes Kanapee, 1 Nähmaschine (Grober & Vaker-System), 1 Kinderwagen und 1 Saufopfen bei Gottfr. Fuller, Schwabenstraße 25.

Ein fast neuer Papageikäfig ist wegen Mangel an Platz billig zu verkaufen: Steinstraße 10 im zweiten Stock.

3.1. Zu verkaufen: 1 schwarzseidenes Grosgrainkleid, 1 blaues u. 1 grünes Pensé-Kleid, 1 wollenes Kleid u. s. w., 1 moderner Pelz-Paletot für eine Dame, 1 sehr schönes Ballkleid und 25 Paar Militärhandschuhe, 1 neuer Erdbeerpflanz, 4 Stück gebrauchte große Vorhänge; auch werden Pferde- und Bügeldecken angekauft: bei Frau Therese Grohs, Langestraße 39 im 3. Stock, Eingang Fasanenstraße.

Ankauf.
 — Juwelen, Gold und Silber werden angekauft und zahlt die höchsten Preise
Emil Keller, Juwelier,
 Langestraße 104.

Kauf-Gesuch.
 *2.2. Ein noch gut erhaltener Küchenschrank mit Glasaussatz wird zu kaufen gesucht: Langestraße 97 im 2. Stock. Auch ist daselbst ein Anhängeschild billig zu verkaufen.

— Unterzeichnete kauft fortwährend getragene Herren- und Frauenkleider, Schuhe und Stiefel, Betten und Möbel und bezahlt die höchsten Preise dafür.
Frau Valzer, Brunnenstraße 2.
 Auch werden alte Cylinderhüte angekauft.

Zur gefälligen Beachtung.
 6.4. Gold, Silber, Herren- und Frauenkleider, Betten, Möbel, Manufaktur-Papier werden stets zu den höchsten Preisen angekauft bei
H. Hilb, Rährmaerstraße 64.

Ankauf
 von Gold, Silber, Stidereien, Kleibern, Stiefeln und Möbeln, wofür stets hohe Preise bezahlt werden.
Max Löw, Schwanenstraße 23.

Ankauf.
 — Unterzeichneter kauft fortwährend getragene Herren- und Frauenkleider, Schuhe und Stiefel, Betten und Möbel, Gold und Silber, alte Metalle, Manufaktur, Papier etc.
Eduard Pämmler, Langestraße 101.

Ankauf.
 *2.1. Getragene Herrenkleider, Schuhe, Stiefel werden zu den höchsten Preisen angekauft. Adressen wolle man richten an **Julius Weinheimer, Durlacherborfstraße 55.**

Gänselebern
 werden fortwährend angekauft und gut bezahlt: **Steinstraße 27 (Spitalplatz).**

Gänselebern
 werden fortwährend angekauft: **Erbsprinzenstraße 21 im 2. Stock.**

Wirtschafts-Gesuch.
 * Es wird von einem jungen, zahlungsfähigen Mann (Meher), in der Führung einer Wirtschaft bewandert, eine Pappwirtschaft oder sonst eine gangbare Restauration auf 1. März zu pachten gesucht. Offerten beliebe man unter Nr. 100 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Guter Mittagstisch
 wird gegeben: **Restauration Reinbold, Langestraße 14a.** *2.2.

Unterrichts-Anerbieten.
 *2.2. Ein Schüler einer höheren Klasse des Gymnasiums erbietet sich einem Schüler der unteren Klasse Nachhilfe im Lateinischen zu geben. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Unterrichts-Anerbieten.
 * Ein Schüler einer höheren Klasse des Gymnasiums erbietet sich, Schülern unterer Klassen derselben Anstalt oder des Realgymnasiums Nachhilfestunden im Lateinischen zu erteilen. Offerten beliebe man unter Chiffre A. P. 100 im Kontor des Tagblattes niederzulegen.

Musik-Unterricht
 in Zither, Klavir und Streichzither wird von einem Herrn gründlich erteilt zu jedem Preis, auf Verlangen im Haus des Schülers. Nähere Auskunft: **Bähringerstraße 67, 2. Stock, Eingang links.** *2.1.

Privat-Bekanntmachungen.
Thee in bekannten Qualitäten à 3—8 Mark per Pfund. 14.8.
A. Winter & Sohn.

Frische Schellfische,
 40 Pfennige das Pfund,
Cabeljou,
Soles, Turbots,
Kopfsalat,
frische Champignons etc.
Michael Hirsch,
 Kreuzstraße 3.

Champagner
 in ¼ Flaschen à 1 M. 20 Pf. empfiehlt bestens
Herrmann Dilger,
 6.2. **Waldstraße 5.**

Garantirt reinen
alten Malaga
 (1868r),

für Kranke und Reconvalescenten ärztlich empfohlen, offerirt
 à 1 M. 40 Pf. per ½ Flasche,
 à 2 M. 50 Pf. per Flasche,
 incl. Glas (bei Abnahme von 10 Flaschen à 2 M. 40 Pf.)

Julius Hoeck,
 zum grünen Hof.
 Filialen bei den Herren Kaufleuten **Julius Bodenweber, Fasanenstraße 2, Mich. Hirsch, Kreuzstraße 3, Theodor Klingele, Ecke der Schützen- u. Wilhelmstraße, Victor Merkle, Langestraße 150, gegenüber der Infanteriekaserne, E. Metzger, Langestraße 179, F. J. Rahm, Kaufmann in Mühlburg, und Max Ehinger, Hirschwirth in Biertheim.**

Sonig,
 feinste Qualität, vom bad. Bienezucht-Verein, im Anbruch sowie in Original-Verpackung Gläser à 1 Kilo empfiehlt bestens
 *3.2. **August Bösch,**
 Waldstraße.

Gänseleberterrinen
 von **Louis Henry** in **Estrasburg** in allen Größen frisch eingetroffen bei
Louis Lauer,
 Großherzoglicher Hoflieferant,
 12 Akademiestraße 12.

Frische Schellfische,
Kieler Sprotten,
 „ **Bückinge,**
Flundern,
engl. Speckbückinge,
 empfiehlt
S. Mengis, vorm. Ferd. Schneider,
 Amalienstraße 29.

Suppen!
 5.2. Jederzeit eine oder viele Portionen guter, nahrhafter, warmer Suppe nur durch Aufkochen von Suppentafeln mit Wasser binnen 10 Minuten bereiten zu können, das ist der große Vorzug, der im In- und Ausland rühmlichst bekannten **Condensirten Suppen von Rudolf Scheller** in **Hildburghausen.** Es empfehlen dieselben in Tafeln à 25 Pf. zu 6 Tellern voll Suppe und in fünfserlei Sorten: in **Karlsruhe Th. Brugier** und **Robert Frig** Bwe.

Fastenbrezeln,
 fein und geschmackhaft, sowie **Punschbrezeln** empfiehlt täglich frisch
W. Kaufmann,
 Langestraße 177.

Neuheit!
Chinesische Export-Cigarren,
Nuen-Tschim-Pe-Tschong,
 à 60, 80 und 90 N. pr. Mille.
Allein-Verkauf bei
Fr. Baumüller.
 NB. Leichter, dabei viel feiner als Holländer Cigarren.



Karlsruher Wasser,
 präparirt auf den Bestellungen in **Wien** und **Philadelphien.**
 Preisflaschen à 20 Pfennig.
Friedrich Wolff & Sohn,
 Hof-Lieferanten,
 und bei **E. Wolff** Württemberg, **Karls-Friedrichstraße 4.**

Amerikan. Stärke-Zusatz-Präparat
 gibt der Wäsche eine blendende Weiße und einen ausgezeichnet schönen Glanz. Erfolge garantiert. à ¼, Paquet 1 M., ½, Paquet 50 Pf. Europäisches Verlebungsbepf bei **Th. Brugier, Waldstr. 10** in **Karlsruhe.** Depot in **Mühlburg** bei **Herrn Eduard Simbel.**

Empfehlung.
 Behufs Einführung des Verkaufes der von Unterzeichnetem hergestellten verbesserten
Phosphor-Pasta
 zur sicheren Vertilgung der

Matten, Mäuse
 und Feldmäuse habe ich bei **Herrn W. Zollkofer** hier eine alleinige Hauptniederlage errichtet. Weitere Verkaufsstellen für **Karlsruhe** und Umgegend bei den Herren:
Ernst Salzer, Langestraße 69,
Karl Malzacher, Langestraße 145,
Albert Salzer, Langestraße 140,
Emil Sutter, Sophienstraße 27,
W. Erb, am Spitalplatz,
R. Wolfmüller, Müppurrerstraße 40.
 Die Phosphorpasta befindet sich in fest verschlossenen Blechbüchsen zu **M. 1. 20** 3 nebst Gebrauchsanweisung.
Karlsruhe, im Dezember 1878.
Georg Wipfinger,
 10.9. chemische Fabrik.

Puzpulver
 für Kupfer, Messing, Blech etc., das Beste und Billigste, empfehlend
August Bösch,
 3.2. **Waldstraße.**

Zur Nachricht!
 3.1. Um einer irrthümlichen Auffassung zu begegnen, erlaube ich mir die Mittheilung, daß in das von mir im vorigen Monat eröffnete Abonnement für Kinder das ganze Jahr hindurch Aufnahmen stattfinden können.
 Das jährliche Honorar für ein Kind beträgt 6 Mark, doch kann bei gleichzeitiger Vertilgung desselben von mehreren Kindern aus einer Familie eine entsprechende Ermäßigung eintreten.
Karlsruhe, im Februar 1879.
Ernst Deimling, Zahnarzt,
 Karlsstraße 30.

Geschäfts-Empfehlung.
 5.4. Empfehle mich den geehrten Damen im Ansehen von Bett-Couverten und Unterböden. Praktische und reelle Arbeit wird zugesichert.
Frau Kühner,
 Erbsprinzenstraße 22 im 4. Stock.

Aug. Sonntag,
 Weißwaren- und Wäsche-
 Geschäft,
 Ecke der Langen- u. Wälderstr.
Hemden nach Maass
 Größtes Lager
fertiger Wäsche
 jeden Genres
 für Herren, Damen u. Kinder.

Central-Bureau
 von
W. Gutekunst,
 8 Friedrichsplatz 8.

Café Beh
 empfiehlt frische Sendung
Münchener Spatenbräu,
Lager- und Sock-Bier
 vom Fass und in Flaschen.

Anzeige.
 * Heute früh Wellfleisch und Sauerkraut,
 Mittags frische Leber- und Griebenwürste em-
 pfiehlt bestens
G. Nottermann, zum Hof von Holland.

Café May
 empfiehlt heute Dienstag früh Wellfleisch, Abends
 verschiedene Würstwaren. Auch ist fortwährend
 gut geräuch. Dürfleisch, sowie reines Schweine-
 fett zu haben.

Todesanzeige.
 Verwandten und Freunden machen wir die
 schmerzliche Mittheilung, daß unsere innig geliebte
 Mutter, Schwiegermutter und Großmutter
Frau Amalie Frohmüller,
 Geheimen Kämmerers Wittve,
 heute Morgen um 2 Uhr nach kurzem Kranksein
 im 78. Lebensjahre sanft verschieden ist.
 Um stille Theilnahme bitten:
 Karlsruhe, den 2. Februar 1879.
Die trauernden Hinterbliebenen.

Dankagung.
 * Für die vielen Beweise inniger Theilnahme
 an dem herben Verluste unserer nun in Gott ru-
 henden lieben Mutter
Margaretha Sondervor,
 geb. Sutter,
 für die ehrenvolle Leichenbegleitung und für die
 reiche Blumenspende sprechen wir unsern tiefge-
 fühlten Dank aus.
 Karlsruhe, den 4. Februar 1879.
Die trauernden Hinterbliebenen.

Dankagung.
 Für die mir bei dem Tode meines lieben Bruders
 von so vielen Seiten erwiesene herzliche Theil-
 nahme, sowie für die ehrende Begleitung zur Ruhe-
 stätte des Entschlafenen fühle ich mich gedrungen,
 meinen tiefgefühlten Dank auf diesem Wege aus-
 zusprechen.
 Karlsruhe, den 2. Februar 1879.
Karoline Stüber.

Mühlburg. Dankagung.
 Für die vielen Beweise herzlicher Theilnahme
 bei dem uns so unerwartet betroffenen schmerzlichen
 Verluste unserer nun in Gott ruhenden lieben Toch-
 ter und Schwester
Gemma,
 sowie für die reiche Blumenspende und ehrende
 Leichenbegleitung sagen wir auf diesem Wege un-
 sern herzlichsten Dank.
 Mühlburg, den 3. Februar 1879.
 Im Namen der Hinterbliebenen:
der Bruder: Jakob Deß.

Weinem lieben Annobbel
 zu seinem heutigen Wiegenfeste ein dreifaches Hoch!
 R

Bürgerverein Niederkranz.
Schubert-Sinfonie.
 Heute Abend 9 Uhr Probe.



Dienstag, 4. Februar,
 8 Uhr:
**General-Ver-
 sammlung.**
 Tagesordnung:
 1. Kugelung.
 2. Ausstellung. 22.

Die Abzeichen
 zum
Särentanzkränzchen
 können heute Dienstag
 oder morgen Mittwoch
 jeweils
 Abends 7—9 Uhr
 im Zwinger
 in Empfang
 genommen
 werden.
 21.

Großherzogliches Hoftheater.

Dienstag den 4. Februar. I. Quartal. 19.
 Abonnementsvorstellung. **Die Stützen der**
Gesellschaft. Schauspiel in 4 Akten von
 H. Ibsen. Anfang 7 1/2 Uhr.
 Mittwoch den 5. Febr. Theater in Baden.
Lohengrin. Große romantische Oper in 3
 Akten von Richard Wagner. Anfang 8 Uhr.

Standesbuchs-Auszüge.

- Eheschließungen:**
 3. Febr. Friedrich Meiser von Mannheim, Kaufmann,
 mit Johanna Widens von Mannheim.
- Geburten:**
 31. Jan. Regine, Vater Moriz Letz, Schuhmacher.
 1. Febr. Mina Luise, Vater Johann Nothhermel, Ser-
 geant.
 1. " August, Vater Franz Dähler, Maurer.
 2. " Otto Ferdinand, Vater Josef Schuler, Resident.
 2. " Ein Knabe (todtgeboren), Vater Karl Knust,
 Schmiedemeister.
 2. " Franz, Vater Leopold Burdard, Tagelöhner.
 3. " Marie, Vater Valentin Nierholz, Schretiner.
- Todesfälle:**
 1. Febr. August, alt 2 Jahre, Vater Maler u. Län-
 cher Friedrich Durand.
 1. " Margaretha Bentner, alt 37 Jahre, Wittve
 des Ruffhofs Bentner.
 1. " August, alt 1 Jahr 5 Monate 17 Tage, Vater
 Bahnhofarbeiter Schauble.
 2. " Barbara Kessler, alt 76 Jahre, Wittve des
 Kaufmanns Kessler.
 2. " Amalie Frohmüller, alt 77 Jahre, Wittve des
 Geheim. Kämmerers Frohmüller.
 2. " Josef Poppey, Medicinalrath und Bezirksarzt
 a. D. ein Ghemann, alt 67 Jahre.
 2. " Lina Gittinger, Längerin bei Gr. Hoftheater,
 ledig, alt 36 Jahre.
 2. " Marie Schabbe, alt 47 Jahre, Wittve des
 Präsidenten Schabbe.

Für die Ballaison
 empfehle ich:
weiße Pariser Corsetten
 (buse poire) in bestfugender
 Form,
Ballstrümpfe, engl. Länge, in
 weiß und farbig, à 50 u. 60 Pf.,
Kragen und Manschetten,
Slips und Cravatten in
 größter Auswahl.
Joseph Halle,
 4.4. Langestraße 96.

Karl Chreiser,
 Fasanenplatz 3,
 empfiehlt seine bei der letzten Ausstellung prä-
 mierten Kochherde bester Construction zu billigen
 Preisen. Auch werden alte Herde gegen neue an-
 genommen. Reparaturen sowie das Ausmauern
 werden schnell und billig besorgt.

L. Ch. Saffner's
öffentliches Geschäftsbureau,
 Adlerstraße 13,

empfehlte sich zur prompten Besorgung von Geld-
 einzügen und Klagen, sowie zur Anfertigung
 von schriftlichen Arbeiten jeder Art; ferner zur
 Vermittelung von Geschäften und Geschäfts-
 verbindungen, Correspondenz nach jeder
 Richtung; Vermittelung von Dienstpersonal;
 Abhaltung von Auktionen.
 Jede Art von Aufträgen wird nach billigen,
 festen Tagen berechnet. 6.2.

Sühneraugen
 werden von Unterzeichnetem schmerzlos entfernt
Dr. Seitz, Chirurg,
 Blumenstraße 10.

Neue Domino
 sind billigst zu verleihen bei Frau Therese Grohs,
 Langestraße 39 im 3. Stod. 3.1.

Zu verleihen.
 3.1. Einige ganz neue Damen-Masken-
 Costüme sind sehr billig zu verleihen:
 Durlacherthorstraße 16 parterre.

* Zirkel 16 sind im 3. Stod 3 schöne Masken-
 anzüge billig zu verleihen. Eingang Adlerstraße.

Restauration zur Eintracht,
 Karl-Friedrichstraße 30.
 Heute früh 10 Uhr Kesselfleisch, Abends haus-
 gemachte Leber- und Griebenwürste nebst Sauer-
 kraut.
 Zugleich empfehle ich einen vorzüglichen Stoff
Münchener Bier, Spatenbräu in Flaschen, so-
 wie Pring'sches Exportbier.
 Ferner einen guten Mittagstisch im Abonnement,
 auch wird Essen über die Straße abgegeben, was
 ergebenst angezeigt
Eugen Weick.

Hemden-Einsätze, leinene, à 40 Pf.,
 baumwollene, à 20 Pf.,
Ettlinger und Elsässer Shirting, Baumwolltuch,
Madapolam, Cretonne und Piqué zu Fabrik-
preisen.
Heinrich Cramer,
 19 Herrenstrasse 19.

Zinscoupons per 1. März
werden von heute ab an meiner Kasse eingelöst.
Leopold Bloch,
Karl-Friedrichstraße 22 (Rondelplatz).

**Vollständiger
Cigarren-Ausverkauf**
wegen Geschäftsaufgabe
unter den Fabrikpreisen
von
Salomon Strauss,
Waldstraße 35.
(Nächst der Langenstraße.)

141. Langestr. 141.
Großer Schirm-Ausverkauf.
Nur einige Tage
werden eine Parthie
Regenschirme in Zanella, Alpaca und Seide von M. 1.60 an,
ferner die allernuesten Neuheiten
Pariser Sonnenschirme
in durchweg reeller Waare, beinahe zu Spottpreisen, verkauft.
Ein Jeder überzeuge sich, daß ich die Nouveautés sogar mindestens
1/3 bis 1/2 billiger als Ladenpreis abgebe.
141. Langestr. 141.

Hôtel Grüner Hof.
Auf der Rückreise von Paris.
Dienstag den 4. Februar 1879:
CONCERT
von der im Palais du Trocadero und Pavillon de l'Horloge in Paris mit großem Beifall auf-
genommene Tyroler National-Concert-Gesellschaft
Hans Lechner aus dem Innthale.
22. Anfang 8 Uhr. — Eintritt 50 Pf.



Im Saale der
Geiger'schen Halle.
Gebr. Schichtl's
Bauber-, Geister- & Pantomimentheater.
Heute Dienstag den 4. Februar
Grosse Vorstellung
mit neuem Programm.
Zum Beschluß der Vorstellung wird aufgeführt:
Der Geisterkönig, oder der Kampf um die Geisterkrone.
Preise der Plätze: I. Platz 1 M., II. Platz 50 Pf., III. Platz 30 Pf.
Anfang 8 Uhr. Cassa-Eröffnung 1/2 8 Uhr.
Zu zahlreichem Besuch ladet ergebenst ein hochachtungsvoll: Die Direktion.
Morgen Mittwoch Grosse Vorstellung.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Buchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von B. Müller, in Karlsruhe.

Fremde

übernachteten hier vom 2. auf den 3. Februar.

Darmstädter Hof. Schmieder, Reichel, von Staufen. Keller, Km. v. Strassburg. Kopf, Km. v. Bremen Kraus, Brio. v. Ulm.

Deutscher Hof. Reich v. Fruskenbach, Eßmann, Km. v. Stuttgart. Knecht, Km. v. Lindau. Herdter, Km. v. Philippsthal.

Erbsprinzen. Frhr. v. Gemmingen m. Fam. von Michelsfeld. Frhr. v. Freyberg v. Ulmenhagen. Folzmann m. Frau v. Breiten. Frau Wigmann m. Tochter v. Pforzheim. Bischof, Rent. von Achem. Barthold, Rent. v. Kaiserlautern. Wolf, Barter v. Reiderhausen. Gräßler v. Stalpaen. Brauner, Prof. von Stuttgart. Neu v. Schumacher, Kst. v. Köln.

Goldene Traube. Frhr. Km. v. Stein. Florian, Km. v. Feldkirch. Alois, Händler v. Frankfurt. Nürnberg, Kaufm. v. Gießen. Thoma v. Stuttgart. Karst v. Weiskem.

Grüner Hof. Schönhoff, Kaufm. von Offenbach. Eitel, Km. v. Mannheim. Lehmann, Km. v. Bruchsal. Großmann, Kaufm. v. Rastatt. Böbe, Fabr. von Basel. Dörner, Brio. v. Neustadt. Bähringer, Brio. v. Berlin.

Hotel Germania. v. Kestler, Direktor m. Frau v. Ghl. Geo. Graf v. Bylandt. Major v. Manthe m. Mungler, Landgerichtspräsident v. Jäh. Dr. Berner v. Heilbronn. Fortepoll v. Blimingham. Sack, Km. v. Berlin. Gussela, Km. v. Dre. den. Hammer, Km. v. Darg. Gärner, Km. von Augsburg. Bligert, Kaufm. von Düsseldorf. Semper von Altona. Beer, Brio. v. New-York. Berthauer, Ing. v. Sulzfeld. Seehof, Direkt. v. Wetzlar. Wismann und Müller, Enten v. Heilbronn.

Hotel Große. Dehl, Barter mit Frau von St. Georgen. Keller, Km. v. Uerdingen. Lemann, Km. v. Berlin. Lubheimer, Km. v. Leipzig. Glisch, Km. von Konstanz. Erdich, Fabr. von Hesseheim. Wayer, Rent. v. Mannheim. Gennig, Prof. v. Berlin. Alteshausen, Fabr. v. W. rden. Redus, Fabr. v. Heil. Kautelm, Stud. v. Breslau. Wiedler, Fabr. v. Nürnberg. Wöhler, v. W. rden. v. Frankfurt.

Hotel Stoffel. Frey, Geometer von Tübingen. Ulrich, Sergeant v. Nassau. Frhr. v. Noeder, Hauptmann a. D. v. München. Dacht, Km. von Bielefeld. Dehnbart, Km. v. W. rden. Neuert, Km. v. Frankfurt.

Hotel Tannhäuser. Gode, Kaufm. v. Berlin. Pank, Km. v. Köln. Vater, Apotheker von Heilbronn. Großmann v. Weiskem. Berger, Kaufm. von Berlin. Schäpinger, Km. v. Bielefeld (Sachsen). Schmidt, Brio. v. Dürren. von Gaden, Stud. von Freiburg. Gros, Brio. v. Paris. Müller v. Barmen.

König von Preußen. Wenig, Km. v. Konstanz. Denner, Schwenk. v. Wicelach. Tenzel, Photograph v. München.

Nassauer Hof. Schürmann, Km. v. Muggensturm. Wertheimer, Km. von Althelm. Lehmann, Km. v. Bielefeld. Glisch, Km. v. Grotzenau. Dursbacher, Km. v. Althelm.

Mühlbaum. Wader, Feldzeichenmeister von Köln. Köhler, Joh. v. Lodenburg. Hall, Arch. von Donaueschingen. Kätzer, Lehrer v. Langenteben. Kern, Km. v. Genlang.

Prinz Max. Hauser, Arch. v. Stuttgart. Kälner, Km. v. Waltershausen. Eder, Kaufm. v. Mannheim. Großkopf, Kaufm. v. Stuttgart. Eitel, Kaufm. von Grünstadt. Wertheimer, Km. v. Offenbach. Kaufmann, Km. v. Stuttgart. Wayer, Km. v. Köln. Schenker, Km. v. Neu-Ulm. Weber, Km. v. Ulm. Bogenschütz, Km. v. Steinen. Keil, Km. von Arnstadt. Rommel, Km. v. Köln. Riegels m. Frau v. Wachenheim. Riegels, Bezirkslehrer v. Schöna. Schott, Kaufm. von Jaria. Jach, Km. v. Gonnweiler. Hartmann, Km. v. Frankfurt. Köhler, Brio. v. München.

Prinz Wilhelm. Wolf, Kaufm. v. Mannheim. Weber, Km. v. Stuttgart. Wedel, Km. v. Furtwangen. Ricker, Km. v. Tübingen. Jassale, Km. v. Mannheim. Wolf, Km. v. Goblitz. Köhler, Km. v. Frankfurt. Kayer, Anwalt v. München. Schumacher, Inspr. v. Freiburg. Vogt, Prof. von München. Schamberg, Offizier a. D. v. Mannheim.

Rothes Haus. Anlele, Km. von Gammendingen. Gär, Km. v. Köln. Feanklin, Km. v. Basel. Frhr. v. Rütz, Oberamtsrichter u. Mitglied der 1. Kammer m. Fam. von Heberlingen. Frau Lerpe. Bauer, u. Fr. Kerbel, Opernsängerin v. Wien. Schüller, Barter m. Fam. v. Gießen. Frey, Fabr. v. Konstanz. Frhr. v. Schilling, Oberförster v. Schwarzach. Wittler, Direktor v. Landau. Feld, Km. v. Strassburg. Dr. Bauer v. Wiesbaden. Gahl, Km. v. Gelnau. Koch, Rentier v. Freiburg. Brack, Fabr. v. Götting.

Silberner Adler. Schlauch, Handelsmann von Metzhofen. Wirth, Brio. v. Eppingen. Kuhn, Oekon. v. Sulzfeld.